

Fotos: pixabay.com; hwk

Frohe Ostern!

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf wünscht all ihren Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Osterfest im Kreise ihrer Familien!

Amtliche Mitteilung: An einen Haushalt

Der Bürgermeister

Liebe Maria Enzersdorferinnen!
Liebe Maria Enzersdorfer!

Rücksichtnahme gefordert

Der Frühling kommt bestimmt und damit die Zeit, in der viele von uns einen größeren Teil ihrer Freizeit „Draußen im Freien“ verbringen. Dabei treffen oft unterschiedliche Interessen aufeinander. Eltern mit spielenden Kindern, ruhesuchende Spaziergänger, Tierliebhaber mit ihrem besten Freund beim Gassigehen, Sportler beim Laufen oder Radfahren. So mancher fühlt sich bei seinen Aktivitäten von der jeweils anderen Gruppe gestört. Ich denke, es wäre nicht so schwierig, wenn der Radfahrer von sich aus langsam bei dem Fußgänger vorbeifährt, der Läufer entsprechend ausweicht, der Hundefreund einen größeren Bogen um den Spielplatz macht oder die andere Seite des Parks benützt. Ein bisschen mehr Rücksichtnahme und so manche Situation, die einen Konflikt auslösen könnte, entsteht gar nicht. Unser Zusammenleben ist doch sehr davon geprägt, wie wir miteinander umgehen. Mit gegenseitiger Rücksichtnahme und Entgegenkommen können wir unseren Alltag entsprechend angenehm gestalten.

In diesem Zusammenhang möchte ich noch die Verunreinigungen, die von Hunden auf den öffentlichen Flächen, Wegen, Grünflächen, Baumscheiben und Straßen hinterlassen werden, ansprechen. Ich bitte alle Hundehalter, diesen Abfall zu entfernen und zu entsorgen. Es stehen dafür ausreichend Sackspender bereit, wo die „Sackerl“ unentgeltlich entnommen werden können. Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur Sauberkeit in unserem Ort.

Mit großen Emotionen wird zur Zeit auch die Diskussion über das Rauchen geführt, die manchmal auch skurrile Formen annimmt. Die Schädlichkeit des Rauchens, vor allem auch in seiner passiven Form, ist unbestritten. Als überzeugter Nichtraucher habe ich daher das Volksbegehren „Don't smoke“ unterstützt. Das

Gesundheitsbewusstsein unserer Bürger und Bürgerinnen ist bekanntermaßen sehr hoch. Wir sollten daher danach trachten, das Rauchen in öffentlichen Bereichen, die auch von Nichtrauchern genutzt werden, soweit als möglich zu vermeiden – unserer aller Gesundheit zuliebe. Der freiwillige Verzicht auf eine Zigarette ist auch ein Zeichen der Rücksichtnahme.

Nextbike

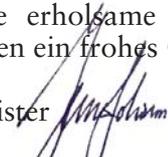
Der Frühling bringt nicht nur die Blumen, sondern auch die Radler-Herzen zum Blühen, wenn die Nextbikes wieder auf die Straße kommen. In Maria Enzersdorf finden Sie die Leihräder an fünf verschiedenen Standorten (Rathaus, Franziskanerplatz, Grenzgasse – Friedhof, Theißplatz und Badnerbahn-Station). Nutzen Sie das günstige Angebot zum Ausleihen. Die erste halbe Stunde ist überhaupt gratis. Mehr auf www.nextbike.at

Glückwunsch an unsere Bundesrätin

Nach einem engagierten Einsatz bei der Wahlwerbung konnte unsere geschäftsführende Gemeinderätin Marlene Zeidler-Beck bei der Wahl zum NÖ Landtag mit 1.997 Vorzugsstimmen einen großen persönlichen Erfolg erringen. Leider konnte bei dieser Wahl nur ein Grundmandat im Bezirk Mödling erreicht werden, das aufgrund seiner 4.527 Vorzugsstimmen an den Bürgermeister von Perchtoldsdorf, Martin Schuster, ging. Doch der Einsatz und Erfolg von GfGR Marlene Zeidler-Beck wurde entsprechend gewürdigt. Sie wurde von der VP Niederösterreich in den Bundesrat entsandt, wo sie als jüngste Mandatarin wirken wird. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg bei dieser neuen Aufgabe.

Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern eine erholsame Ferienwoche und Ihnen allen ein frohes Osterfest.

Ihr Bürgermeister



Johann Zeiner



Bürgermeister
Johann Zeiner



Stromtankstelle am Theißplatz eröffnet. Mitte März wurde die Stromtankstelle am Theißplatz in der Südstadt offiziell eröffnet. Damit setzt Maria Enzersdorf gemeinsam mit der EVN als Generalunternehmer sein Vorhaben, die E-Mobilität zu fördern weiter fort. Nun können hier E-Autos und E-Bikes geladen werden. Doch mit dieser Ladestation ist die Offensive im Bereich der E-Ladestationen nicht zu Ende. Noch im heurigen Jahr sollen in der Südstadt zwei weitere Stromtankstellen errichtet werden. Und zwar in der Ottensteinstraße beim Haus Nr. 65 und in der Donaustraße beim Haus Nr. 75. Im kommenden Jahr sollen weitere vier Standorte in der Südstadt mit E-Ladestationen ausgestattet werden, sodass wir in der Südstadt ein flächendeckendes Netz an Stromtankstellen erreichen.

Energie- und Umwelt-Manager

Mehr Fach-Knowhow für Maria Enzersdorf

Die Themen Energie, Umwelt- und Naturschutz zählen zu den großen Aufgaben unserer Zeit. Umweltgemeinderätin Anneliese Mlynek absolvierte einen Lehrgang zur Kommunalen Energie- und Umweltmanagerin.

Bei dem viertägigen Lehrgang der Energie- und Umweltagentur NÖ erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer neben einer fundierten theoretischen Grundlage den Einblick in bereits umgesetzte Praxisbeispiele in Sachen Energie und Umwelt: die muster- gütig sanierte Neue Mittelschule in natura, eine ökologische Straße in Grafendorf und den e-Mobil Fahrtendienst in Eichgraben. Die Themen Energieeffizienz, Klimawandelanpassung, nachhaltige Beschaffung und Mobilität waren von der eNu speziell auf die Bedürfnisse der Gemeinden angepasst.



Gruppenfoto neuer Kommunalmanager: E&UGR Peter Durec (Hinterbrühl), Martin Ruhrhofer, BA (eNu), VBgm. Mag. Gerhard Wannemacher (Mödling), UGR Dr. Martina Niederdorfer (Laab im Walde), UGR Anneliese Mlynek (Maria Enzersdorf), EB Andrea Spies (Marktgemeinde Wiener Neudorf), Dr. Herbert Greisberger (eNu) und Ing. Franz Patzl (Land NÖ) (v.l.).
Foto: Johann Wagner (eNu)

Für einen sauberen Ort

Auch heuer gibt es in Maria Enzersdorf einen „Frühlingsputz“: Am 14. April soll Maria Enzersdorf sauberer werden.

Alle Maria Enzersdorferinnen und Maria Enzersdorfer sind herzlich eingeladen, mitzumachen und unseren Ort von all dem zu befreien, was andere vergessen haben, ordnungsgemäß zu entsorgen. Die Müllsammelaktion startet um 14 Uhr an den jeweiligen Treffpunkten (einfach hinkommen, wo man möchte) und endet mit einem gemütlichen Ausklang im Altstoffsammelzentrum Am Alten Wienerweg 2. Nähere Infos rechts.

„Wir halten
Maria Enzersdorf sauber!“

Frühlingsputz

Samstag, 14. April 2018

14 Uhr: Start an den Treffpunkten

(Theißplatz, Rathaus, Altstoffsammelzentrum Alter Wiener-Weg, Parkplatz Schulzentrum Gießhüblerstraße, Burgwiese, Höhenweg)

16.30 Uhr: gemütliches Beisammensein im Altstoffsammelzentrum Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Bereitgestellt werden:
Müllsäcke, Handschuhe,
Müllspieße

Bitte mitbringen: festes
Schuhwerk, viel gute Laune



Eine Veranstaltung der Marktgemeinde Maria Enzersdorf

Pate für Baumscheiben

Im Ortsgebiet von Maria Enzersdorf befinden sich entlang der Straßenzüge 348 Baumscheiben sowie 251 öffentliche Grünflächen mit 1.200 Bäumen. Die Bäume produzieren Sauerstoff, binden Staub, kühlen die Luft und verbessern so das Ortsklima. Darüber hinaus prägen sie das Erscheinungsbild vieler Straßenzüge und Ortsteile.

Es gibt in Maria Enzersdorf die Möglichkeit eine Patenschaft für Baumscheiben oder Grünflächen zu übernehmen. Als Pate leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung des wertvollen Baumbestandes und mit der freien Gestaltung der Fläche verschönern Sie ihr Wohnumfeld.

Wenn Sie sich für eine Patenschaft interessieren, erreichen Sie uns unter Tel. 0676/88403-243 (Hr. Klaus Jungwirth) oder senden Sie uns ein E-Mail unter wirtschaftshof@mariaenzersdorf.gv.at. Wir beraten Sie gerne.

Als Pate sollten Sie die Baumscheibe(n) oder Grünfläche(n) ausreichend bewässern und die Oberfläche locker halten, damit Wasser und Nährstoffe besser eindringen können. Bitte bei der Entfernung von Unkraut keine chemischen Unkrautvernichter verwenden.

Eine Baumscheiben- und Grünflächenpatenschaft ist unbefristet. Sie kann jederzeit (gegenseitig) beendet werden.



Foto: kj



Gemma Kuhschellen schau'n Naturwanderung am Liechtenstein

mit Dr. Renate Pointner und Michaela Rümmele

15. April 2018
15 Uhr

Parkplatz Liechtenstein

Begrenzte Teilnehmeranzahl
Anmeldungen bis 13.4.2018 unter Tel. 0699/11695831

Eine Veranstaltung der Marktgemeinde Maria Enzersdorf



Naturführung

Den Liechtenstein erkunden

Maria Enzersdorf und seine Umgebung werden wegen ihrer Schönheit in Gedichten gelobt und in Liedern besungen. Oft sind wir Einwohnerinnen und Einwohner blind vor Betriebsamkeit und schätzen gar nicht, in welcher schöner Gegend wir wohnen. Um die Schönheit und die Artenvielfalt des Wienerwaldes und der Föhrenberge uns wieder bewusster zu machen, organisiert die Marktgemeinde Maria En-

zersdorf ab dem Frühling 2018 geführte Naturwanderungen ins „Gebirge“ und in die „Ebene“ für alle Interessierten.

Der Treffpunkt für die 1. Naturführung ist am Sonntag, dem 15. April 2018, um 15 Uhr der Parkplatz Liechtenstein. Unter dem Motto „Gemma Kuhschellen schau'n!“ führen Dr. Renate Pointner und Michaela Rümmele

durch die Natur. Die Führung dauert ca. 1 bis 1 ½ Stunden und ist für alle Generationen geeignet. Bitte, bequemes und gutes Schuhwerk anziehen! Bei Regen entfällt die Naturwanderung.

Die nächsten Naturführungen finden am 17. Juni, am 16. September und am 16. Dezember 2018 statt. Die Treffpunkte und Uhrzeiten werden zeitgerecht in der Gemeindezeitung veröffentlicht.

Südstadt: Bienenwiese

Maria Enzersdorf möchte einen weiteren Baustein zur Klimaverbesserung und der Artenvielfalt beitragen. Immer mehr Flächen werden verbaut oder zubetoniert. Freiflächen für Bienen werden immer seltener und so wurde im Altort vor über zwei Jahren eine Bienenwiese angelegt.

Nun startet die Marktgemeinde den Versuch, auch in der Südstadt eine Bienenwiese zu installieren. Im nördlichen Teil der Südstadt (zwischen Donaustraße und Wienerbruckstraße) wurde dafür ein gemeindeeigenes Wiesenstück ausgewählt. Das Teilstück muss zuerst entsprechend aufbereitet werden. Nach der Aussaat wird schon nach kurzer Beobachtungs-

zeit ein Sprießen bemerkt werden. Allein die Pflanzenvielfalt ist wunderbar. Gemäht wird die Bienenwiese nur ein Mal pro Jahr, um den Bienen und anderen Insekten die Chance zu geben, heimisch zu werden. Das Schnittgut wird zum Trocknen und Samenauswurf liegengelassen und erst nach einigen Tagen abtransportiert.

Die Erklärungen auf den Informationstafeln geben weitere Erklärungen. Ich hoffe, dass das Wachsen und Gedeihen auf der Bienenwiese Ihnen, werte Südstädterinnen und Südstädter, und Ihren Kindern bzw. Enkelkindern viel Freude bereitet.

Umweltgemeinderätin
Anneliese Mlynek



Foto: pixabay.com

Gesundheit



Begegnungstag im „Gabrium“

Kennenlernen & Tag der offenen Tür & Familienolympiade

Die Gesunde Gemeinde Maria Enzersdorf veranstaltet am 21. April 2018 einen Begegnungstag im Gabrium, dem neuen Seminarzentrum von St. Gabriel.

Zwischen 9 und 13 Uhr sollen die Maria Enzersdorferinnen und Maria Enzersdorfer Gelegenheit haben, im Ort angebotene Leistungen der Gemeinde und ihrer Vereine kennenzulernen, sich zu informieren und miteinander ins Gespräch zu kommen. Gleichzeitig besteht auch die Möglichkeit, mehr über das neu renovierte Gabrium zu erfahren. Das Seminarzentrum und Hotel hat erst am 1. März seine Pforten geöff-

net und bietet ein tolles Ambiente für Feste, Feiern, Seminare und natürlich auch fürs Übernachten.

Programm am Begegnungstag

9 Uhr: Empfang im Foyer des Gabriums, Präsentation der Vereine, „World Brunch“

9.30 Uhr: Führung durch das Gabrium

10 Uhr: Eröffnung & Begrüßung im Festsaal mit der Blasmusik

10.30 Uhr: Trommelworkshop, Führung durch das Gabrium

11 Uhr: ME Familien-Challenge, Führung durch die Hl. Geist-Kirche St. Gabriel

11.30 Uhr: Führung durch das Gabrium

12 Uhr: Siegerehrung Familien-Challenge und Preisverleihung für die Stationenpässe

Mitwirkende

Gemeinde Maria Enzersdorf, Steyler Missionare, Freiwillige Feuerwehr, Rotes Kreuz, Bergrettung, Seniorenbund, Nachbarschaftshilfe, Blasmusik, Volkstanzgruppe

Gesunde Mahlzeiten für die Jüngsten

Gesunde Gemeinde Maria Enzersdorf bedeutet auch Gesunde Küche für alle Kindergarten- und Hortkinder.

Und so wurde ihr Menüplan in den letzten Wochen und Monaten in einem großen Kooperationsprojekt zwischen Gemeinde-

koch Martin Neuherz und seinem Team, den Pädagoginnen, aber auch einer Ernährungsberaterin umgestellt. Ernährungsphysiologische Aspekte wurden beachtet, viele Lebensmittel sind nun biozertifiziert, auch auf die Regionalität und natürlich auf die Saisonalität wird Wert gelegt.

Dass es den Kindern bestens mundet, kann man an den Fotos sehen. Ganz besonders ist übrigens auch die Saftbar im Kindergarten, bei der sich die Kleinen in Begleitung einer Betreuerin aus frischem Obst und Gemüse selbst Saft pressen können!

Fotos: hwk



Im März war der Orthopäde Dr. Christian Krasny zu Besuch beim Gesunden Montag und sprach über das Thema „Arthrose – Wenn die Gelenke nicht mehr wollen“. Über 100 Zuhörer lauschten einem interessanten Vortrag. Foto: hwk



Der Eintritt ist frei!

Gesunder Montag

Die Vortrags-Angebote im Jahr 2018

Am 9. April lädt die Markt-gemeinde Maria Enzersdorf um 19 Uhr zum „Gesunden Montag“ ins Schloss Hunyadi. DI Elfriede Krcma und Mag. Rudolf Krcma sprechen über das Thema „Gesund im Beruf – Stärkung für berufliche Herausforderungen durch hypnosystemisches Coaching“.

Weitere Termine für das Jahr 2018:

14. Mai: „Fit und aktiv mit 50+“ mit Kathrin Rudel

11. Juni: „Laufen und Koordination“ mit Mag. Tom Thalhammer

10. September: „Die liebe Familie“ mit Monika Fenz

8. Oktober: „Geistige Fitness für Jung und Alt“ mit Mag. Bettina Sprosec

12. November: „Physiotherapie nach einem Trauma“ mit Verena Reinhold

10. Dezember: „Wohlfühlgewicht – mit Hilfe der Psychologie einen nachhaltigen Weg finden“ mit Mag. Christiane Brazda



Gesunder Montag im April Hypnosystematisches Coaching

Hohe Leistungsfähigkeit und hohe Arbeitszufriedenheit: Das wünschen sich wohl die meisten, wenn sie an ein gesundes Berufsleben denken. Die Arbeit soll Freude machen und gute Ergebnisse liefern.

Oft wird der Beruf allerdings anders erlebt. Es gibt Stress, Enttäuschungen, Konflikte und ein Gefühl der Überlastung. Als Folge davon leiden viele unter Nervosität, Antriebsschwäche, Schlaflosigkeit und körperlichen Schmerzen. Der Beruf kann krank machen. Das ist die schlechte Nachricht.

Die gute Nachricht: Das muss nicht so sein. Coaching, als bewährte Methode der Klärungs- und Orientierungshilfe, öffnet

den Blick auf die eigene Position und auf das berufliche Umfeld. Es schafft neue Einsichten.

Diese Einsichten in neues, souveränes Handeln zu überführen gelingt jedoch nicht immer. Unsere inneren Haltungen und unser gewohntes Verhalten liegen da als Hindernisse auf dem Weg.

Und genau da setzt das Hypnosystemische Coaching an: Es berücksichtigt einerseits das berufliche Umfeld der Klient/innen, öffnet aber andererseits jene Bereiche, die der bewussten Anstrengung des Willens und des Denkens nicht zugänglich sind. Somit gelingt es, Verhalten und Haltung nicht nur zu verstehen, sondern nachhaltig zu verändern.



Fotos: zVg

Mag. Rudolf und DI Elfriede Krcma

Im Rahmen des Gesunden Montag am 9. April 2018 erfahren Sie anhand konkreter Anwendungsbeispiele, wie die Methode funktioniert und wie Sie sie für Ihre persönliche Situation nützen können.

DI Elfriede Krcma, systemische Psychotherapeutin; 0664/2021405

Mag. Rudolf Krcma, Business-coach; 0664-384-3320
www.coachingfuerprofis.at

Osterlauf 2018



Der Raiffeisen Osterlauf geht heuer in seine 5. Auflage und findet traditionell am Ostermontag statt. Am 2. April werden wieder Hunderte Läufer und Läuferinnen die attraktive Halbmarathonstrecke in Angriff nehmen.

Der Rundkurs durch den Bezirk, der auch heuer erneut durch Mödling, Maria Enzersdorf und Brunn am Gebirge führen wird, hat seinen Start- und Zielbereich in Maria Enzersdorf direkt vor dem Schloss Hunyadi. „Eine perfekte Location“, schwärmt Veranstalter Geri Berger vom Schlossgelände, „die wir dankenswerter

Weise auch heuer wieder von der Gemeinde Maria Enzersdorf zur Verfügung gestellt bekommen.“

Attraktive Strecke

Eine Runde ist knapp über fünf Kilometer lang, perfekt für den Viertelmarathon mit zwei Runden. Wer es lieber länger mag, der geht im Hauptlauf, dem Halbmarathon, an den Start und absolviert den Rundkurs viermal. Die Kinder- und Jugendläufe für die verschiedensten Altersgruppen werden im Schlossgelände ausgetragen. Neu im Programm ist der 5 km-Lauf, der vor dem Raiffeisen Forum in Mödling gestartet wird. Die 5 Kilometer

können entweder alleine oder zu dritt im Teamlauf absolviert werden. Die Zeiten der drei Teilnehmer werden dann einfach im Ziel beim Schloss Hunyadi addiert. Der Nordic Walking-Bewerb findet auf der identen Strecke statt und startet daher ebenfalls in Mödling.

Die Startnummern werden auch heuer wieder im Raiffeisen-Gebäude in Mödling (Hauptstraße 27) ausgegeben. Und zwar am 29. März in der Zeit zwischen 15.30 und 20 Uhr.

5. Raiffeisen Osterlauf

Termin: 2.4.2018

Start und Ziel: Maria Enzersdorf
Bewerbe: Halbmarathon,
¼-Marathon, 5km-Einzellauf,
5km - 3er-Teamlauf, Nordic Walking,
Jugend, Schüler, Kids, Minis

Weitere Infos und Anmeldung unter www.osterlauf.at

REISCHEL Immobilien

**Reischel sagt:
Finden ist besser
als suchen.**

Und damit meinen wir nicht die berühmte Nadel im Heuhaufen, sondern Ihre Suche nach dem richtigen Objekt. Oder Ihre Suche nach einem Käufer oder Mieter. Wir sind ein Familienunternehmen mit regionalem Bezug und verfügen über langjährige Erfahrung. Die persönliche Beratung steht dabei im Vordergrund. Überzeugen Sie sich selbst, wir freuen uns auf Sie. www.reischel.at
T: 01 336 80 80

Ihr Partner für Wohnimmobilien.



Fotos: zVg



KinderBURGLauf

Start zum 11. KinderBURGLauf ist am 26. Mai 2018

Seit nunmehr 11 Jahren ist der KinderBURGLauf ein Fixtermin im Maria Enzersdorfer Veranstaltungskalender. Ziel war und ist es, schon bei den Kleinsten die Lust an Bewegung und sportlicher Betätigung im Freien zu wecken. Alle Kids ab drei Jahren und Teens bis 17 Jahren aus der Region sind eingeladen, sich beim größten Kinderlauf des Landes in einem sportlichen Wettkampf zu messen. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht jedoch wie immer der Spaß. Daher wird auch jeder Teilnehmer mit Medaille und viel Applaus gewürdigt. Ein buntes Rahmenprogramm bietet wieder Gelegenheit, einen bewegten Tag mit Freunden und Familie zu verbringen. Kick Off ist das gemeinsame Aufwärmen mit Michael Buchleitner um 10.00 Uhr auf der Wiese vor der Burg Liechtenstein. Im Anschluss daran starten die

insgesamt 5 Läufe in den unterschiedlichen Alterskategorien auf altersgerechten Distanzen. Den Abschluss bildet wieder der Team Run. Startberechtigt sind wie immer Kinder ab 3 Jahren, somit Kinder ab Jahrgang 2015.

Erste Infos zur Anmeldung

Anmeldung online von 27. März bis 1. Mai (kostenfrei). Ab 2. bis 24. Mai 2018 wird eine Anmeldegebühr von 5€ eingehoben. Nachmeldungen sind am Tag der Startnummernausgabe, dem 25. Mai nach Verfügbarkeit noch möglich. (10€).

Startnummernabholung

25. Mai 2018 von 15 Uhr bis 18 Uhr im Schloss Hunyadi, Schloßgasse 6, 2344 Maria Enzersdorf.

Ablauf am 26. Mai 2018

Start: 10 Uhr mit einem gemeinsamen Aufwärmen
Im Anschluss folgen die einzelnen Läufe.

Jahrgänge 2014/2015

10.15 Uhr Bambinisprint w (300m)

10.20 Uhr: Bambinisprint m (300m)

Jahrgänge 2012/2013

10.25 Uhr: MiniRun w (700m)

10.30 Uhr: MiniRun m (700m)

Jahrgänge 2010/2011

10.35 Uhr: KidsRun w (700)

10.40 Uhr: KidsRun m (700m)

Jahrgänge 2008/2009

10.45 Uhr: JuniorRun w (700m)

10.50 Uhr: JuniorRun m (700m)

Jahrgänge 2000 bis 2007

10.55 Uhr: TeenieRun mixed (1400m)

11.10 Uhr: TeamRun 3 Läufer bilden ein Team, egal welchen Alters (Mindestalter 8 Jahre ab Jahrgang 2010), gewertet wird die Alterssumme (bis 30 Jahre, bis 60 Jahre, bis 100 Jahre, über 100 Jahre).

Mehr Infos zum bunten Rahmenprogramm, das wie immer das Laufevent zum Fest für die ganze Familie macht, folgen.

Mehr Infos und Anmeldung unter www.kinderburglauf.at

ANMELDUNG ZUM 11. KINDERBURGLAUF

Anmeldung bis 1.5.2018 kostenlos, 2.5. bis 24.5. 5 Euro, Nachmeldungen am Wettkampftag 10 Euro.

Bitte
ausreichend
frankieren

Vorname

Nachname

Jahrgang

Straße

Postleitzahl

Ort

Verein/Schule

Bewerb: BambiniSPRINT MiniRUN KidsRUN
 JuniorRUN TeenieRUN TeamRUN

Nur für den Teamlauf:

2. Läufer Vorname

Nachname

Jahrgang

3. Läufer Vorname

Nachname

Jahrgang

Teamname

Teamalter: bis 30 bis 60 bis 100 über 100

WACHAUmarathon GmbH

Babenbergerstr. 22
2345 Brunn am Gebirge

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

(Mit dieser Unterschrift erkenne ich die angeführten Teilnahmebedingungen an.)

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung per Post oder per Mail: kinderburglauf@wachaumarathon.com

Feuerbeschau: Aktuelle Informationen

Nachdem aktuell vom Rauchfangkehrer Verständigungen für die Durchführung der feuerpolizeilichen Beschau ausgesandt werden, möchten wir dazu auf folgende rechtliche Rahmenbedingungen hinweisen:

Die Durchführung der feuerpolizeilichen Beschau ist in den Bestimmungen der §§ 14 bis 16 des NÖ Feuerwehrgesetzes 2015 LGBL. Nr. 85/2015 geregelt.

Demnach ist die Brandsicherheit von allen Bauwerken mindestens einmal innerhalb von 10 Jahren zu überprüfen. Die feuerpolizeiliche Beschau dient der Feststellung von Zuständen, die eine Brandgefahr herbeiführen oder vergrößern, oder die Brandbekämpfung oder die Durchführung von Rettungsarbeiten erschweren oder verhindern können und ist unabhängig davon ob im Gebäude eine Heizung installiert ist.

Die Durchführung der feuerpolizeilichen Beschau hat durch den zuständigen Rauchfangkehrer zu erfolgen. Zuständig ist jener Rauchfangkehrer, der vom Bauwerkseigentümer mit der Durchführung der Überprüfung und Kehrung von Feuerstätten und Abgasführungen beauftragt wurde. Hat der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte keinen Rauchfangkehrer beauftragt, hat die Gemeinde einen Rauchfangkehrer zu beauftragen.

Der Rauchfangkehrer hat festgestellte Mängel, die nicht inner-

halb einer von ihm festgesetzten angemessenen Frist behoben wurden der Gemeinde schriftlich anzuzeigen. Sinngemäßes gilt, wenn die Durchführung der feuerpolizeilichen Beschau verweigert wird. Ansonsten ist das Ergebnis der Überprüfung in einer Niederschrift festzuhalten und auf Verlangen vom Rauchfangkehrer an die Gemeinde zu übermitteln. Die Gemeinde hat dem Eigentümer oder Nutzungsberechtigten die Behebung festgestellter feuerpolizeilicher Mängel durch Bescheid aufzutragen, wenn diese nicht innerhalb der vom Rauchfangkehrer festgesetzten Frist behoben wurden.

Nach Ablauf der Frist ist zu überprüfen, ob die Mängel behoben wurden. Zu diesem Zweck hat die Gemeinde eine Nachbeschau anzuordnen, für deren Durchführung der zuständige Rauchfangkehrer zu beauftragen ist. Diese kann jedoch entfallen, wenn der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte die Beseitigung festgestellter Mängel auf andere geeignete Weise nachweist.

Für jede durchgeführte feuerpolizeiliche Beschau sowie für jede Nachbeschau hat der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte die Kosten zu tragen. Gleiches gilt für Kosten, die dadurch entstehen, dass eine feuerpolizeiliche Beschau nicht durchgeführt werden konnte, obwohl eine nachweisliche Verständigung erfolgte und keine schriftliche Mitteilung der Verhinderung 48 Stunden vor dem Beschaftermin beim Rauch-

fangkehrer einlangte. Die Einhebung der Kosten für eine Beschau erfolgt direkt durch den Rauchfangkehrer.

Die Höhe der Kosten sind in der Verordnung der Landesregierung über die Kosten der feuerpolizeilichen Beschau LGBL. Nr. 118/2015 festgelegt.

Eigentümer oder Nutzungsberechtigte haben zur Durchführung der feuerpolizeilichen Beschau den Zutritt zu gestatten und auf Verlangen Auskünfte zu erteilen. Soweit dies für die Durchführung der feuerpolizeilichen Beschau erforderlich ist, sind vorhandene Prüfungsbefunde, usw. über Verlangen vorzulegen

Die feuerpolizeiliche Beschau wird also vom zuständigen Rauchfangkehrer eigenverantwortlich terminisiert und durchgeführt und ist die Gemeinde nur in solchen Fällen eingebunden, wo allenfalls festgestellte Mängel nicht einvernehmlich mit dem Rauchfangkehrer behoben werden.



Foto: pixabay.com

Abänderung der textlichen Bebauungsvorschriften

Nachdem die textlichen Bebauungsvorschriften schon länger als zehn Jahre immer nur punktuell geändert beziehungsweise ergänzt wurden und mit Juli 2017 eine Novelle zur NÖ Bauordnung 2014 in Kraft getreten ist, durch die einige Bestimmungen nicht mehr notwendig sind, war es erforderlich, die textlichen Bebauungsvorschriften im Gesamten zu überarbeiten.

Im Vordergrund dieser Überarbeitung stand das Vorhaben, die Bestimmungen neu zu strukturieren, einfacher und damit verständlicher zu gestalten und entbehrliche Abschnitte zu entfernen. Für die leichtere Verständlichkeit wurden zu einigen Bestimmungen Skizzen hinzugefügt.

Ganz neu wurden die Bestimmungen für die „Schutzzone Altort“ festgelegt. Hier soll zukünftig anstelle der starren Detailbestimmungen ein Gutachten über Ortsbildverträglichkeit für alle ortsbildwirksamen Bauvorhaben (oder Teilen davon) eingeholt werden.

Die Abänderungen werden in der Zeit vom **4. April 2018 bis 16. Mai 2018** im Rathaus der Marktgemeinde Maria Enzersdorf, Abteilung für baubehördliche Angelegenheiten, während der Amtsstunden (Montag und Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr und Mittwoch von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 18 Uhr) zur allgemeinen Einsicht öffentlich aufgelegt.



Die gesamten Unterlagen werden in diesem Zeitraum auch auf der Webseite der Marktgemeinde Maria Enzersdorf zur Einsicht zur Verfügung stehen.

Jede(r) ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf über die Abänderung des Bebauungsplanes schriftlich Stellung zu nehmen.

Die eingelangten Stellungnahmen (Erinnerungen) werden bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat in Erwägung gezogen.

Wegesicherung am Liechtenstein

Schon im Spätherbst des vergangenen Jahres wurde am Liechtenstein mit einer umfangreichen Wegesicherung begonnen. Diese wurde vorab von dem Baumkontrollor der Marktgemeinde in Absprache mit dem Bezirksförster festgelegt.

Am Kalenderweg wurden von drei Mitarbeitern des Wirtschaftshofes, die in Forstarbeiten ausgebildet sind, Totholz aus Baumkronen entfernt, sich im Wachstum behindernde Bäume ausgeschnitten, Bäume, die in Gefahr standen umzufallen, entfernt.

Diese Wegesicherungsarbeiten entlang des Kalenderweges sind nun abgeschlossen und werden ab sofort entlang des Pfefferbüchselweges und des Schwarzen Turm-Weges fortgesetzt.

Bei diesen Arbeiten werden nicht nur LKWs und ein Forstraktor eingesetzt, sondern auch Motorsägen und andere „gefährliche“ Maschinen verwendet. Daher ist das Gebiet der Forstarbeiten während der Arbeiten für Spaziergänger nicht zugänglich. Bitte dies wirklich beachten – die Gefahr von Verletzungen durch her-

abfallende Äste oder umstürzende Bäume kann wirklich hoch sein! Bitte die Wegsperrern, die durch Schilder gekennzeichnet sind, ausnahmslos einhalten!



Fotos: pixabay.com

Aktuelles

Maibaumfest beim Rathaus

Traditionell lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf am 1. Mai um 11 Uhr zum Fest auf den Rathausplatz.

Alle Maria Enzersdorferinnen und Maria Enzersdorfer sind herzlich eingeladen, am 1. Mai zum Rathaus ihres Heimatortes zu kommen, um gemeinsam den Maibaum zu feiern. Die Freiwillige Feuerwehr sorgt dabei für ein reibungsloses Aufstellen des Maibaumes, die Blasmusik, die Kinder der Volksschule Altort und die Volkstanzgruppe sorgen für Unterhaltung. Natürlich ist für das leibliche Wohl wieder gesorgt!

maibaum

MAIBAUMFEST

1. MAI 2018

VOR DEM RATHAUS
MARIA ENZERSDORF

11 UHR

MAIBAUMAUFSTELLEN
MIT MUSIK UND TANZ

MITWIRKENDE:
FREIWILLIGE FEUERWEHR
BLASMUSIK
CHOR DER VOLKSSCHULE ALTORT
VOLKSTANZGRUPPE

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT!

Eine Veranstaltung der
Marktgemeinde Maria Enzersdorf



Einladung zur Muttertagsfeier am 7. Mai

Jahr für Jahr feiert die ganze Welt am 2. Sonntag im Mai ihre Mütter. Auch die Marktgemeinde Maria Enzersdorf schließt sich diesem „Danke“ an und lädt alle Mütter mit Hauptwohnsitz in Maria Enzersdorf am 7. Mai

2018 um 15 Uhr zu einer Muttertagsjause ins Schloss Hunyadi.

Die Mütter werden mit Kaffee und Kuchen verwöhnt, die Hortkinder sorgen für Unterhaltung.

Bitte mit dem untenstehenden Abschnitt bis 23. April 2018 für die Muttertagsjause anmelden! Der Anmeldeschein kann im Rathaus oder in der Gemeindebibliothek abgegeben werden.

Anmeldung für die Muttertagsfeier am 7. Mai 2018 um 15 Uhr im Schloss Hunyadi

Name:

Adresse und Telefonnummer:

Datum:

Unterschrift:

Die Anmeldung bitte bis zum 23. April 2018 im Bürgerservice im Rathaus (Hauptstraße 37) oder in der Gemeindebibliothek am Theißplatz abgeben.

Kultur in Maria Enzersdorf



Liebe Kulturfreunde!
Unser Veranstaltungsreigen im April beginnt mit einem Stück für Kinder, das gerade in unserer Zeit neben unterhaltsam auch pädagogisch sehr wertvoll ist: Am 11. April ist das Kindertheater „Schmetterlinge“ bei uns zu Gast. Dabei geht es um zwei Fabelwesen, die grünen

Sumpfgeggis und die roten Felsgeggis, die einander noch nie begegnet sind und sich trotzdem nicht leiden können. Sie sind also nicht das, was man sich unter aufgeschlossen und weltoffen vorstellt!

Die Kulturjause am 18. April sollten Sie nicht versäumen! Zwei der besten Virtuosen unseres Landes, nämlich Barbara Laister-Ebner und Monika Kutter, stellen ein Instrument vor, das schon am Hof König Salomons besungen wurde und heute zum UNESCO Kulturerbe zählt. Die Rede ist von der Zither. Unter dem Titel „Die Zither – mehr als ein Volksinstrument“, lernen Sie den Charme und die Vielseitigkeit dieses Instruments durch alle Stilepochen kennen!

Auch beim Schlosskonzert am 19. April mit dem „Trio Amabile“, sind drei hervorragende Damen auf dem Podium! Elisabeth Pratscher, Sopran, Daniela Wanzenböck, Klarinette, und Martina

Haselgruber, Klavier, gestalten ein überaus interessantes, dieser Besetzung entsprechendes Programm mit Werken von Schubert, Mozart, Lachner und anderen.

Der Literatur Jour fixe am 25. April steht schon ein wenig im Zeichen des Sommertheaters mit Gerald Szyszkowitz. Diesmal liest er aus seinem neuen Roman „Marlowes Romeo und Julia auf Kreta“.

Der krönende Abschluss des Monats ist das „Haydn Festkonzert“ am 27. April in der Südstadtkirche. Wie jedes Jahr erwartet Sie ein Chor-Orchesterkonzert mit Solisten, dem „Ensemble Neue Streicher“ und den Chören „Vokalensemble Indigo“ und „Cantores St. Gabriel“. Zwischen den Werken liest Ingrid Wendel aus Briefen von Haydn. Auf dem Programm stehen u.a. Teile aus der Schöpfung, sowie das Violinkonzert in G-Dur. Genießen Sie dieses Konzert in der großartigen Akustik der Südstadtkirche!

Für den 4. Mai darf ich Ihnen mit großer Freude die Gruppe „FLOWRAG“ ankündigen, die vor allem das junge Publikum begeistern wird! Die junge Band aus Österreich ist mittlerweile auf dem Weg nach ganz oben und das Konzert wird bestimmt ein tolles Erlebnis für alle Fans!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Horst Kies
Kulturgemeinderat

Johann Zeiner
Bürgermeister

Trio Amabile verzaubert

Martina Haselgruber, Elisabeth Pratscher und Daniela Wanzenböck – diese drei Musikerinnen bilden das Trio Amabile, das am 19. April um 19.30 Uhr das Schlosskonzert bestreitet, bei dem Werke von Schubert, Mozart, Lehar u.a. gegeben werden.

Kennengelernt haben sich die drei an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien, seit 2007 arbeiten sie als Trio Amabile, als liebenswertes Trio,

zusammen. Neben zahlreichen Konzerten in und rund um Wien sowie im deutschsprachigen Raum freuten sich die Sopranistin Pratscher, die Klarinetistin Wanzenböck und die Pianistin Haselgruber auch über Auftritte beim „Music in Rhodos Festival“ und über eine Tournee in China.

Karten für das Schlosskonzert gibt es im Rathaus, in der Gemeindebibliothek und über Ö-Ticket (www.oeticket.com).



Das Trio Amabile lädt zum Schlosskonzert mit Werken von Mozart, Schubert und anderen.



Fotos: zVg

Veranstaltungen April

03.04 **Treffpunkt Tanz 50 plus**

Di., 9.30 Uhr, Vereinshaus, Hauptstraße 52a
außerdem am 10.4., 17.4., 24.4.
Mit Tänzen aus aller Welt. Tanzerfahrung von Vorteil.
Leitung: Ingeborg Haider, Tanzleiterin. Regiebeitrag:
5 Euro pro Einheit, Schnupperstunde gratis.
Infos: Fr. Haider, Tel. 02236/205117

05.04 **Gartenbauverein: Vortrag Erbrecht**

Do., 17 Uhr, Schloss Hunyadi
Vortrag von Rechtsanwalt Mag. B. Mlynek zum Thema „Erbrecht neu – Aktuelles nach grundlegenden Reformierungen, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“. Eintritt frei.
Infos: Obmann Klaus Jungwirth, Tel. 0681/10472529.

06.04 **Briefmarken-Flohmarkt**

Fr., 10 bis 14 Uhr, Missionsprokur St. Gabriel, Grenzg. 111
Das Lager muss wegen Übersiedlung geleert werden, daher gibt es einen Flohmarkt: Alben, Ersttage, Ansichtskarten, abgelöste und ausgeschnittene Marken, Euro-Marken (außer Österreich und Deutschland), leere Markenalben usw. Ort: Missionsprokur St. Gabriel, Einfahrt Grenzgasse 111, Objekt 9/1 im Erdgeschoß.

09.04 **Malspiel nach Arno Stern**

Mo., 17 Uhr, achtsam-Zentrum, Hauptstr. 98
weitere Termine: 16.4., 23.4., 30.4.
Die Malortdienende Marianne Mairhofer lädt zum Malspiel nach Arno Stern. Malen ohne Bewertung in einem geschützten Raum. www.achtsam-zentrum.at
Infos: Marianne Mairhofer, Tel. 0664/4118867

09.04 **Gesunder Montag „Stärkung für berufliche Herausforderungen durch hypnosystematisches Coaching“**



Mo., 19 Uhr, Schloss Hunyadi
mit DI Elfriede Krcma und Mag. Rudolf Krcma
Infos im Rathaus: Tel. 0676/88403-0

11.04 **Kindertheater**



Mi., 16 Uhr, Schloss Hunyadi
Theaternachmittag mit dem Schmetterlinge-Kindertheater, das „Die Geggis“ zeigt. Für Kinder von 3 bis 10 Jahren!
Karten im Rathaus, Tel. 0676/88403-0,
in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676/88403-620
und über Ö-Ticket (www.oeticket.com)

12.04 **Jazzcircle Route 66**

Do., 19.30 Uhr, Schottenheuriger
Swingtime mit den Untouchables und „Rock ´n Roll, Rhythm & Blues, Sixties“
Reservierung notwendig: Tel. 0676/4750058

13.04 **Schrammelkonzert Seniorenzentrum**

Fr., 14.30 Uhr, Am Hausberg 1
Das Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein lädt zu einem Schrammelkonzert mit der Gruppe „Liwanzes unlimited“ mit Sylvia Billiani und Barbara Ziegelbauer.
Infos: Tel. 02236/892900

14.04 **AKTIVE Radrettung**

Sa., 9 bis 12 Uhr, Rathaus Maria Enzersdorf.
Die Radrettung ist auf Einladung der Parteionabhängigen AKTIVEN wieder in Maria Enzersdorf und hilft kostenlos bei kleinen Reparaturen. Nur Ersatzteile sind zu bezahlen. Um die Wartezeiten zu minimieren, werden pro Person ca. 15 Minuten berechnet.
Infos: Tel. 0699/1010 2344

14.04 **ME Frühlingsputz**



Sa., 14 Uhr, an den Treffpunkten
Gemeinsam wollen wir Maria Enzersdorf von jenem Unrat befreien, der unachtsam weggeworfen wurde. Ab 16.30 Uhr gemütliches Beisammensein im Altstoffsammelzentrum. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Nähere Infos auf Seite 4.

15.04 **Naturwanderung am Liechtenstein**



So., 15 Uhr, Parkplatz Liechtenstein
Unter dem Motto „Gemma Kuhschellen schau´n“ lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf zu einer Naturwanderung mit Renate Pointner und Michaela Rümmele. Treffpunkt: 15 Uhr, Parkplatz Liechtenstein. Begrenzte Teilzahl. Bitte um Anmeldung bis 13. April 2018.
Anmeldung unter Tel. 0699/11695831.

17.04 **Vortrag St. Gabriel „Visionen erden“**

Di., 19.30 Uhr, Missionshaus St. Gabriel
Vortrag von Prof. Heinz Nussbaumer, Herausgeber der „Furche“, über „Die Liebe Christi drängt uns zu Dialog und Versöhnung“. Der Vortrag findet im Thomassaal des Missionshauses statt, Eingang bei der Hauptpforte.
Infos: St. Gabriel, Tel. 02236/803 9

18.04 **Fahrt des Pensionistenverbandes**

Mi., 8 Uhr Abfahrt, Südstadt, danach Hauptstraße (vis-à-vis ehemaliger Billa) 8.15 Uhr VS Altort
Fahrt in die Kulturstadt Schrems zum Unterwasserreich – Naturpark Hochmoor. Mittagessen, Ausklang beim Heurigen. Kosten: 24 Euro.
Infos: Obmann Franz Peczar, Tel. 0664/3211894

18.04 **Musikalischer Nachmittag im Seniorenzentrum Liechtenstein**

Mi., 14.30 Uhr, Am Hausberg 1
Das Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein lädt zu einem Musik-Nachmittag mit „Drago & seinen Freunden“.
Infos: Tel. 02236/892900

18.04 Kulturjause



Mi., 15.30 Uhr, Schloss Hunyadi

Kulturjause mit den beiden Zitherspielerinnen Monika Kutter & Barbara Laister-Ebner. Eintritt 6 Euro.

Karten im Rathaus, Tel. 0676/88403-0 und in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676/88403-620

19.04 Schlosskonzert



Do., 19.30 Uhr, Schloss Hunyadi

Schlosskonzert mit dem Trio Amabile, das Werke von Schubert, Mozart, Spohr, Lachner, Kalliwoda u.a. spielt.

Karten im Rathaus, Tel. 0676/88403-0, in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676/88403-620 und über Ö-Ticket (www.oeticket.com)

21.04 Begegnungstag im Gabrium



Sa., 9 bis 13 Uhr, St. Gabriel, Grenzgasse 111

Die Gesunde Gemeinde Maria Enzersdorf lädt zu einem Tag der Begegnung in das neue Seminarzentrum und Hotel Gabrium. Vorstellung vieler Vereine, ME Familien-Challenge, World Brunch.

Nähere Infos auf Seite 6.

22.04 Tag der offenen Tür im Seniorenzentrum Liechtenstein

So., 11 bis 15 Uhr, Am Hausberg 1

Das Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein lädt zum Tag der offenen Tür. Geboten wird: Wohnen, Betreutes Wohnen, geförderte Pflegeplätze, Tagesstätte.

Infos: Tel. 02236/892900

24.04 Seniorenbund-Nachmittag

Di., 14.30 Uhr, Schloss Hunyadi

„Es wird ein Wein sein“ – gemütlicher Nachmittag mit Weinverkostung.

Infos: Elisabeth Dechant, Tel. 0676/4957400

24.04 LebensRaum – Hilfe für pflegende Angehörige

Di., 18 Uhr, Schloss Hunyadi

Treffen für pflegende Angehörige beim Verein Hospiz. Keine Anmeldung, kostenlose Teilnahme. Gesprächsrunde für Angehörige.

Infos: Verein Hospiz, Tel. 02236/864101

25.04 Literatur Jour fixe



Mi., 18 Uhr, Gemeindebibliothek, Theißplatz 4

„Marlowes Romeo und Julia auf Kreta“ – Gerald Szyszkowitz erzählt, was er Neues über Christopher Marlowe herausgefunden hat. Der Eintritt ist frei.

Infos: Rathaus, Tel. 0676/88403 0

26.04 Seniorenbund-Ausflug

Do., Abfahrt: 8 Uhr Südstadtzentrum, 8.15 Uhr VS Altort Busfahrt in die Wachau. Besichtigung Stift Dürnstein mit Führung; am Nachmittag Besuch des Egon Schiele Museums in Tulln. Danach Heurigenbesuch.

Infos: Elisabeth Dechant, Tel. 0676/4957400

26.04 Jazzcircle Route 66

Do., 19.30 Uhr, Schottenheuriger

Swingtime beim Schottenheurigen mit dem Paul Fields Trio und „Gipsy Swing à la Grappelli“.

Reservierung notwendig: Tel. 0676/4750058

27.04 Feuerwehrfest

Fr., bis So., Hauptstraße 92-96

Die Freiwillige Feuerwehr Maria Enzersdorf lädt zum Feuerwehrfest ein. Freitag, 27. April: ab 18.30 Uhr: Musik durch die „Festlocker“, 19 Uhr: Bieranstich durch Bgm. DI Johann Zeiner. Samstag, 28. April 2018: 9.30–16 Uhr: Blutspenden im Feuerwehrhaus, 10–13 Uhr: Feuerlöscherüberprüfung für die Öffentlichkeit, ab 18.30 Uhr: Musik durch die „Pragmatisierten“. Sonntag, 29. April 2018: 9.30 Uhr: Messe, anschließend Frühschoppen mit der „Blasmusik Maria Enzersdorf“, ab 14 Uhr: Musik durch die „Wienerwald Buam“. Kinderunterhaltung an allen Tagen (Hüpfburgen, Schiffschaukel, Schießbude, Rundfahrten, Kistenklettern).

Infos: www.ff-mariaenzersdorf.gv.at

27.04 Haydn-Festkonzert



Fr., 19.30 Uhr, Südstadtkirche

Festkonzert des Ensembles Neue Streicher, dem Vocalensemble Indigo, den Cantores St. Gabriel und der Solistin Uta Schwabe, es liest Ingrid Wendl.

Karten im Rathaus, Tel. 0676/88403-0, in der Gemeindebibliothek, Tel. 0676/88403-620 und über Ö-Ticket (www.oeticket.at)

Alles, was Recht ist!

Unentgeltliche, persönliche Erstberatung in Rechtsangelegenheiten durch Mag.^a Doris-Bettina Fürtbauer, Rechtsanwältin

Mittwoch, 25.04.2018

Mittwoch, 13.06.2018

von 15 bis 17 Uhr im Rathaus.

Terminvergabe unter Tel. 0676/88403-0

Wochenmarkt

Bauern und Gewerbetreibende bieten Naturprodukte (wie Gemüse, Obst, Fleisch, Käse, Brot, Eier, Honig ...)
Infos: Tel. 0676/88403-0

jeden Mittwoch vor dem Rathaus

an Samstagen:

Südstadt: 7.4., 21.4., 5.5., 19.5.

Rathaus: 14.4., 28.4., 12.5., 26.5.

Kultur in Maria Enzersdorf

„Die Geggis“ für Kinder ab 4 Jahren Das Schmetterlinge Kindertheater spielt auf

Theater für die Maria Enzersdorfer Kinder gibt es am 11. April um 16 Uhr im Schloss Hunyadi. Das Schmetterlinge Kindertheater zeigt „Die Geggis“, ein Stück für Kids zwischen 4 und 10 Jahren, das etwa 60 Minuten dauert.

„Die Geggis“ handelt von den grünen Sumpfgeggis und den roten Felsgeggis, die verfeindet sind ohne einander zu kennen,

ohne sich je begegnet zu sein. Dies mag seltsam erscheinen, denn eigentlich sind sowohl die grünen, als auch die roten Geggis keine üblen Zeitgenossen. Es stellt sich allerdings heraus, dass sie alles andere als aufgeschlossen und weltoffen sind ...

Karten gibt es im Rathaus, in der Gemeindebibliothek und über Ö-Ticket (www.oeticket.com).



Foto: Schmetterlinge

Literatur Jour fixe mit G. Szyszkowitz

Am 25. April lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf um 18 Uhr zu einem Literatur Jour fixe mit dem Schauspielregisseur des THEATERS SCHLOSS HUNYADI, Gerald Szyszkowitz, in die Gemeindebibliothek am Theißplatz. Er wird aus seinem Buch „Marlowes Romeo und Julia auf Kreta“ erzählen, das bei den Sommerspielen als Schauspiel aufgeführt wird.

Der Eintritt ist frei.

Gerald Szyszkowitz verrät: „Er war zuerst mit der jungen Fürstin Marina Cicogna verheiratet, und hatte mit ihr seine Tochter Isabel, dann war er mit der spanischen Schauspielerin Micaela de Lujan verheiratet und hatte mit ihr sieben Kinder, außerdem hatte er einen Sohn mit einer Wirtin in Oxford und einen Sohn mit einer Nachtclubdame in London, und eine Affäre mit der Königin. Beruflich war er ein Dichter, manchmal war er aber auch als Auftragskiller unterwegs.“

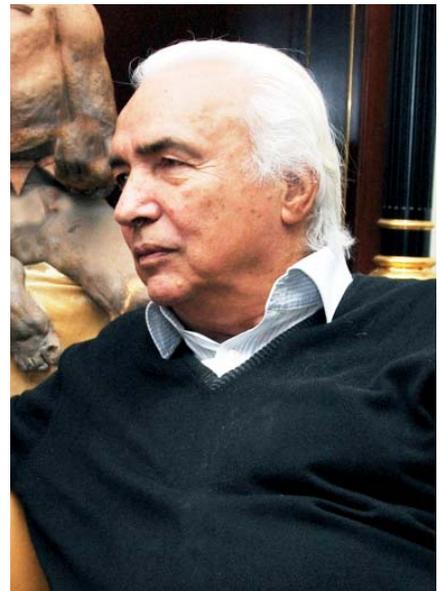


Foto: hwk

Kulturjause mit Zither

Am 18. April lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf um 15.30 Uhr zu einer außergewöhnlichen Kulturjause ins Schloss Hunyadi: Zwei Zitherspielerinnen, Monika Kutter & Barbara Laister-Ebner, zithern sich durch

verschiedenste Stilrichtungen; klassisch, modern, aber auch volksmusikalisch. Ein Nachmittag, der dieses UNESCO immaterielle Weltkulturerbe der Wiener Zither in neuem Licht präsentiert. Eintritt: 6 Euro.



Foto: Steve Haider



Haydn-Festkonzert

am 27. April in der Südstadtkirche

Am 27. April lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf zum schon traditionellen Festkonzert in die Südstadtkirche ein. Um 19.30 Uhr bringt das Ensemble Neue Streicher/Klosterneuburg, Highlights aus dem weltlichen und geistlichen Schaffen von Joseph Haydn zu Gehör.

So stehen die Symphonie Nr. 47, das Violinkonzert in G-Dur und

Arien und Chöre aus dem Oratorium „Die Schöpfung“ auf dem Programm.

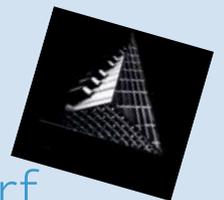
Neben dem Konzertmeister Georg Ille, der das Violinkonzert interpretieren wird, und der Sopranistin Uta Schwabe mit Arien aus der Schöpfung, wirken auch das Vocalensemble Indigo und die

Cantores St. Gabriel (Chorleiter: Christian Fraberger) an der Aufführung mit. Dirigent ist wie im vergangenen Jahr wieder Michael Zehetner. Zwischen den Werken rezitiert Ingrid Wendl aus Briefen Haydns.

Karten gibt es im Rathaus, in der Gemeindebibliothek und über Ö-Ticket (www.oeticket.com).

„Helden“ in der Südstadtkirche

Flowrag spielen ein Konzert in Maria Enzersdorf



Ihre Hits „Helden“, „Dann kommt die Musik“ und „Tag ein, Tag aus“ werden in den Charts rauf und runter gespielt. Die Mödlinger Band mit Sänger Florian Ragendorfer, Gitarrist Richard Gillissen und Pianist Benjamin Zumpfe begeistern mit Deutsch Rock-Pop mit klassischen Einflüssen. Am 4. Mai 2018 sind sie um 19 Uhr live in der Pfarrkirche Südstadt zu hören.

Die drei Burschen kennen sich schon lange Zeit, spielten getrennt in verschiedenen Bands und hoben 2013 Flowrag – eigentlich als You-Tube-Kanal – aus der Taufe. 2014 schafften sie es dann als Band in das Finale der deutschen Casting-Show „Rising

Star“; ein Jahr darauf spielten sie auf der Ö3-Bühne am Donauinsselfest. 2016 gelang ihnen der Einstieg in die heimischen Radios – „Helden“ war ihr Durchbruch und ihre erste Nummer 1 in den Charts. Ihre Hits schreiben die sympathischen Musiker zu-

sammen, Gitarrist Richard Gillissen liefert meist die Melodie und den Rhythmus, der Rest entsteht durch gemeinsames Jammen. So entsteht Stück für Stück aus einer Idee ein Lied!

Karten gibt es im Rathaus, in der Bibliothek und über Oeticket.



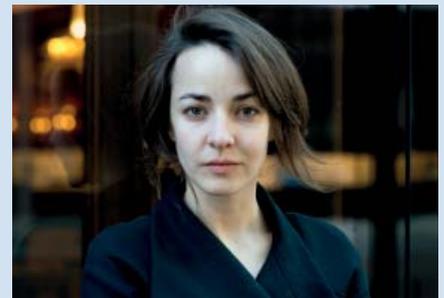
THEATER SCHLOSS HUNYADI

Marlowes Romeo und Julia in Kreta Eine Uraufführung im Schloss Hunyadi

Von 20. bis 29. Juni 2018 lädt Schauspieldirektor Gerald Szyszkowitz zum THEATER SCHLOSS HUNYADI. Den Auftakt macht das Arthur Schnitzler-Stück „Reigen“. Danach strapaziert der Kabarettist und Kolumnist Guido Tartarotti die Lachmuskeln der Zuseher. Den Abschluss bildet „Marlowes Romeo und Julia auf Kreta“, eine Uraufführung von Gerald Szyszkowitz selbst. Über dieses Stück spricht der Schauspieldirektor folgendes:

Warum, Herr Schauspieldirektor, spielt Ihr Stück MARLOWES ROMEO UND JULIA auf KRETA? Und nicht in Verona?

Das hat zwei Gründe. Den ersten fand ich im DON QUICHOTE von Cervantes. Da erzählt die Amme im 28. Kapitel des 2. Teiles die Geschichte so: In dem berühmten Reich Candia im Südmeer lebte Antonomasia, die berühmte Erbin des Reiches, die unter meiner Leitung und Liebe erzogen wurde und glücklich heranwuchs. Ich war die vornehmste Kammerfrau ihrer Mutter, der Regentin, und es fügte sich nun, als dieses Mädchen vierzehn Jahre alt wurde, dass sie so schön war wie niemand sonst auf der Welt. Gut, sie war noch etwas unerfahren, aber die Schönste von allen war sie doch, und viele junge Männer von Adel, Fremde und Einheimische verliebten sich in sie. Aber auch ein ganz Fremder verliebte sich sehr selbstbewusst in sie, und



Pierre Gold gibt den Romeo, Christina Jägersberger die Julia. Fotos: Bock, Ziegler

da er so schön die Gitarre spielte, dass man meinte, das Instrument selber singen zu hören, gefiel er ihr sehr ...

Also, bitte, wie ist das gewesen? Candia hieß bei den Venezianern Kreta, gut, und Marlowe hat Cervantes offenbar später seine Kreta-Abenteuer erzählt, und Cervantes hat sie einfach in seinen Roman genommen? Dann ist das Mädchen Antonomasia also wirklich die Julia seines Theaterstückes geworden, und ihr Geliebter Romeo ist er selber? Ja? Auch gut. Aber woher wissen wir, dass Marlowe gerade im Jahr 1594 tatsächlich auf Kreta gewesen ist?

Wir wissen, dass Marlowe im Dezember 1593 in Venedig gelebt hat. Unter dem Decknamen Giacomo Coderino. Und nachdem er sein Stück TWO GENTLEMEN OF VERONA durch den Bankier Spinola nach London geschickt hat, unterschreibt er noch am selben Tag, dem 15. Dezember 1593, einen Vertrag als Kapitän des Segelschiffes „Rizzarda et Colomba“ bei den Schiffseignern

Prospero Colombo und Francisco Rizzardi. Marlowe, also Code-rino, hat den Auftrag, für seinen „Secret-Service-Chef“, den Earl of Essex, der von seiner Geliebten, der Königin Elisabeth, das Monopol für einen speziellen Weinimport bekommen hat, Malvasier aus Kreta erst nach Venedig, und dann nach London zu bringen.

Wieso weiß man das?

Weil die beiden vorsichtigen Venezianer eine Schlecht-Wetter-Versicherung abgeschlossen haben. Und diese Unterlagen gibt es auch heute noch in Venedig. Im Archiv. Und da steht sogar verzeichnet, dass Giacomo Coderino, also Marlowe, tatsächlich einen schweren Sturm bei Durrazzo erlebt hat, aber doch noch rechtzeitig am 4. Januar 1594 auf Kreta gelandet ist. Und genau mit dieser Landung beginnt nun unser Stück.

Toi, toi, toi!

Karten gibt es im Rathaus, in der Gemeindebibliothek und über Ö-Ticket (www.oeticket.com).

Ausgezeichnete Obstsäfte

Tolle Auszeichnung für Obstbau Schmid aus Maria Enzersdorf: Bei der Ab Hof-Messe in Wieselburg bekam er für seine Säfte zahlreiche Medaillen.

Alexander Schmid ist in Maria Enzersdorf kein Unbekannter. Er produziert mit viel Hingabe verschiedenste Obstsäfte, die in seinem Hofladen in der Ferdinand Raimund-Gasse erhältlich sind. Bei der Ab Hof-Messe Wieselburg war er mit diesen Säften vertreten und darf sich über fünf Gold- und drei Bronze-Medaillen für seine Apfel-, Williamsbirne-, Marillen- und Pfirsichsäfte und Nektare freuen. Alexander Schmid plant außerdem im Moment einen biologisch gepflegten Obstgarten im Barmhartstal, um seinen Hofladen mit frischen Früchten bester Qualität versorgen zu können. Diese werden dann saisonal verkauft.

Hofladen: Ferdinand Raimund-Gasse 2. www.obstbauschmid.at
Öffnungszeiten Mittwoch 18-20 Uhr, Samstag 10-12 Uhr



Mineralien – Heilsteine

Ausgesuchte Qualität und natürliche Schönheit



Kristalle – Stufen, geschliffen – ungeschliffen
Große Auswahl an Raritäten, klein – groß – megagroß

300m² Verkaufsfläche | Fleischgasse 1/2, 2340 Mödling
Tel: +43 02236 222 328 | E-Mail: info@aeiou.co.at
Web: www.aeiou.co.at | FB: www.facebook.com/aeiou.co.at

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag 13:00 - 18:30 Uhr
Samstag 10:00 - 15:00 Uhr



Grünschnittaktion 2018

Strauch- und Baumschnitt Entsorgungsaktion im Frühling

Die Gemeinde Maria Enzersdorf hat das Service der Strauch- und Baumschnittabfuhr für alle Gartenbesitzer ausgeweitet und auch vereinfacht. Wie letztes Jahr wird nun auch im Frühjahr eine „Grünschnittabholung“ stattfinden, eine zweite Abholung wird im Herbst durchgeführt. Der erste Abholtermin ist in der Zeit von 7. bis 15. April 2018 (Details siehe die folgenden drei Seiten).

In der Südstadt (am Plan Zone 1) erfolgt die Entsorgung des Strauch- und Baumschnittes wie gehabt bei den bekannten Sammelplätzen in den Stichstraßen, die durch Halte- und Parkverbotsschilder gekennzeichnet werden. Diese Entsorgung findet zwischen 7. und 15. April 2018 statt.

Eine schriftliche Anmeldung zur „Grünschnittabholung“ im Altort ist nicht erforderlich, da das Abholungssystem so gestaltet ist, dass der gesamte Altort in vier Zonen eingeteilt wird. Die den einzelnen Zonen zugeteilten Straßenzüge können dem Plan entnommen werden, den Sie auf den Seiten 16 und 17 finden! Pro Altort-Zone ist ein Abholungstag fixiert, an dem der am Straßenrand gelagerte Baum- und Strauchschnitt abgeholt wird. Wie bisher gilt eine maximale Abholmengende von 8 m³ pro Liegenschaft. Das kompostierbare Material muss spätestens um 6 Uhr früh am Abholtag am Straßenrand gelagert sein und darf nicht in Kunststoffsäcken abgefüllt sein. Strauch-

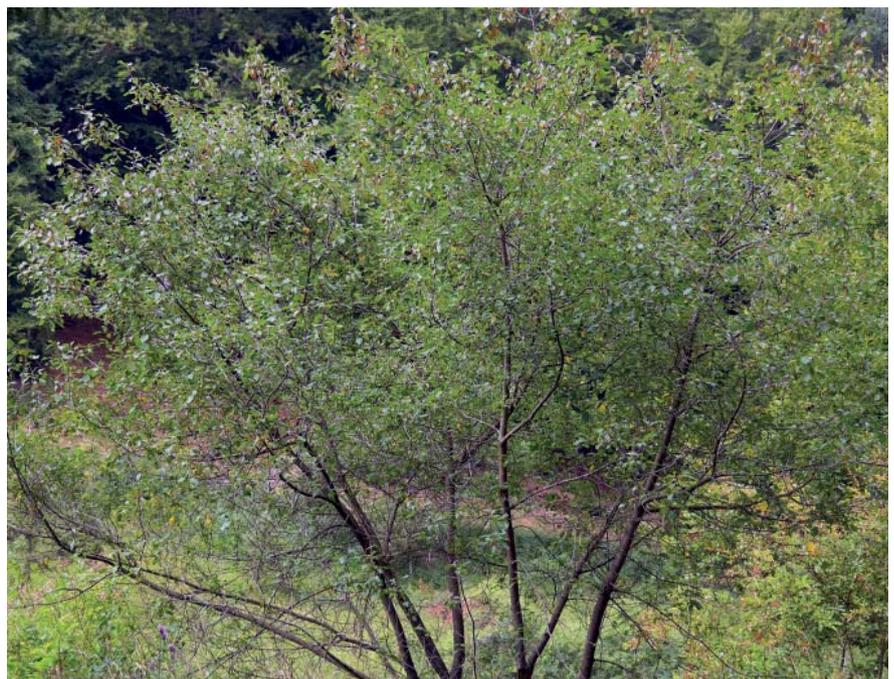
und Grünschnitt über diese 8m³ hinaus können im Rahmen dieser Aktion nicht abtransportiert werden.

Die Gemeinde ersucht um Verständnis, dass es aus organisatorischen und zeitlichen Gründen nicht möglich ist, nach dem vorgesehenen Termin gelagerten Grünschnitt nachträglich abzuholen. Eine Abholung von hinter dem Zaun oder auf privaten Flächen abgelagertem Grünschnitt kann bei dieser Aktion nicht berücksichtigt werden. Für diese Fälle wird auf die bestehende Abholmöglichkeit nach persönlicher Vereinbarung gegen Entgelt hingewiesen.

Selbstverständlich besteht auch weiterhin für alle Maria Enzers-

dorfer Haushalte ganzjährig die Möglichkeit, gesammeltes Laub und Grasschnitt in speziellen Papiersammelsäcken mit der normalen Müllabfuhr entsorgen zu lassen. Drei dieser Sammelsäcke sind für jeden Haushalt gratis, jeder weitere zum Preis von 1,60 Euro im Rathaus (Bürgerservice) und in der Bibliothek erhältlich. Die Abholung ist im Preis inbegriffen.

An dieser Stelle noch eine große Bitte: den Strauch- und Grünschnitt nicht auf Fremd- und Nachbargrundstücken, unter Carports, Dachvorsprüngen oder vor fremden Garagen ablagern! Wurzelstöcke können – egal in welcher Größe – während dieser Aktion nicht mitgenommen werden.



Welche Straße in welcher Zone

Zone 1 - Südstadt

7. April bis 15. April 2018

Dobrastraße
Donaustraße
Kampstraße
Ottensteinstraße
Thurnbergstraße
Viktor Müllner-Weg
Wienerbruckstraße

Zone 2

9. April 2018

Alter Wienerweg
Am Steinfeld
Franz Josef-Straße bis Hauptstraße
Gabrielerstraße
Grenzgasse
Grillparzerstraße
Hans Weigel-Gasse
Heugasse
In den Schnablern
Kaiserin Elisabeth-Straße
Koenig & Bauer-Straße
Messingerplatz
Otto Braun-Straße
Riemerschmidgasse
Roseggergasse

Zone 3

10. April 2018

An der Lucken
Dr. Mehes-Gasse
Dreihäusergasse
Franz Josef-Straße ab Hauptstraße
Franz Keim-Gasse
Franziskanerplatz
Fürstenstraße
Gießhüblerstraße bis K. Peyfuß-Platz
Hauptstraße
Helferstorferstraße
Herrgottschnitzergasse
Hofgasse
Im Auholz
Im Rebengrund
Johannesstraße bis Liechtensteinstraße
Josef Leeb-Gasse
Karl Heinr. Waggerl-Weg
Karl Huber-Gasse
Kirchenstraße
Liechtensteinstraße
Mariazellergasse
Pachergasse
Perlgasse
Riefelgasse
Robert Stolz-Gasse
Schloßgasse
Schulplatz
Sonnbergstraße
Waldgasse
Zach. Werner-Gasse
Zipsgasse

Zone 4

11. April 2018

Am Hühnerkogel
Am Rauchkogel
Arie van Gent-Weg
Ferd. Gießer-Gasse
Ferd. Maller-Gasse
Fürstenweg
Johannesstraße ab Liechtensteinstraße
Sepp Hubatsch-Gasse
Siedlungsstraße
Stojanstraße
Südtirolerstraße
Urlaubskreuzstraße
Vaduzer-Weg
Zwetschkenallee

Zone 5

12. April 2018

Am Geißriegel
Am Steinriegel
Barmhartstalstraße
Barmhartstalweg
C.M. Hofbauer-Gasse
F.G. Waldmüller-Gasse
F. Raimund-Gasse
Fischer v. Erlach-Gasse
Gießhüblerstraße ab K. Peyfuß-Platz
Höhenweg
Josef Weinheber-Gasse
Joseph Schöffel-Gasse
Karl Peyfuß-Platz
Martin Gusinde-Gasse
Mitteräckerstraße
Paul Schebesta-Gasse

Allrad inclusive ab € 377,-

✓ 5 Jahre Leasing ✓ 5 Jahre Versicherung ✓ 5 Jahre Garantie



**PASSAT Variant
Trendline TDi 4Motion**

4-türig, 2,0l Diesel, 150 PS

als Kurzzulassung
ab

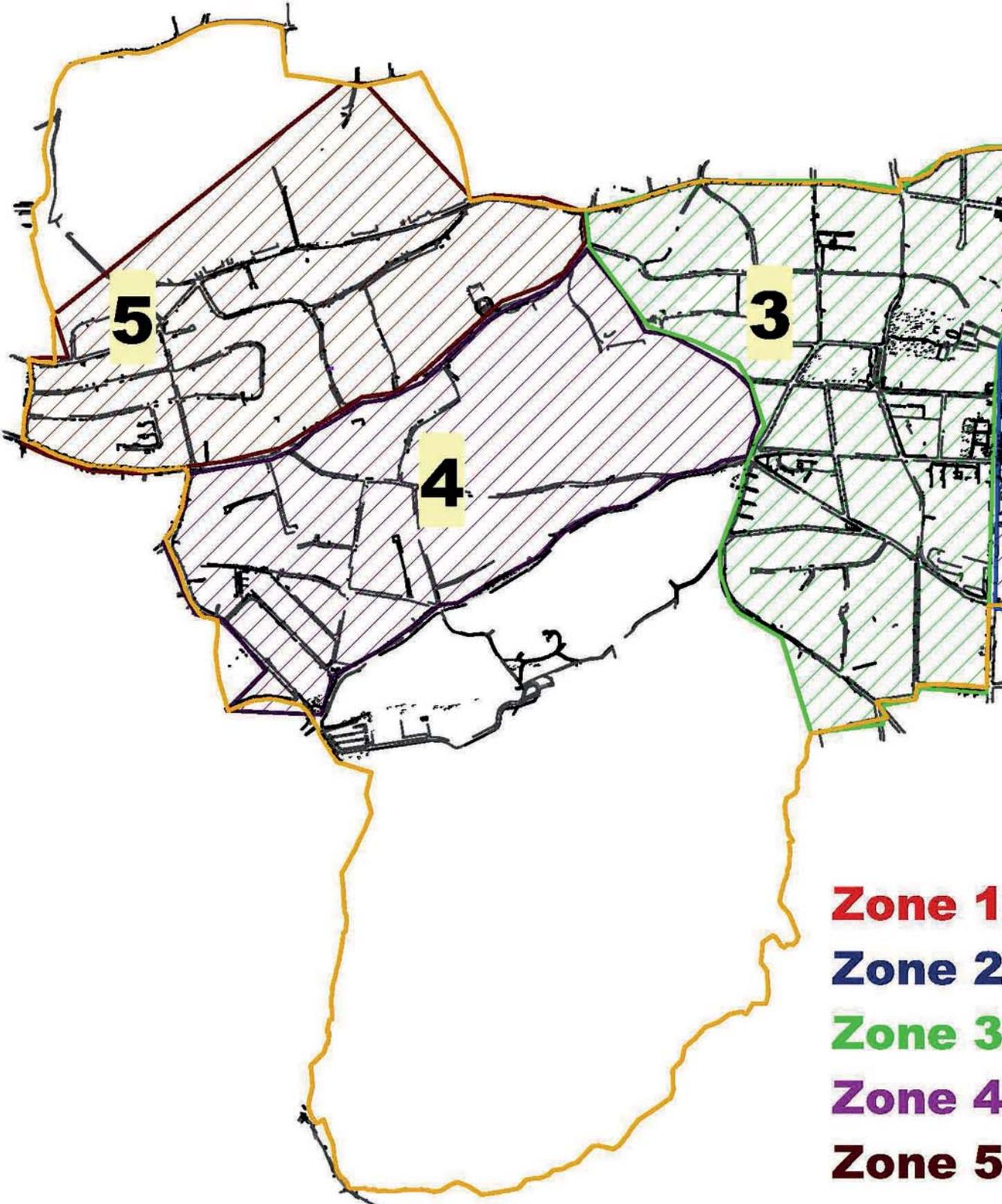
€ **377,-**

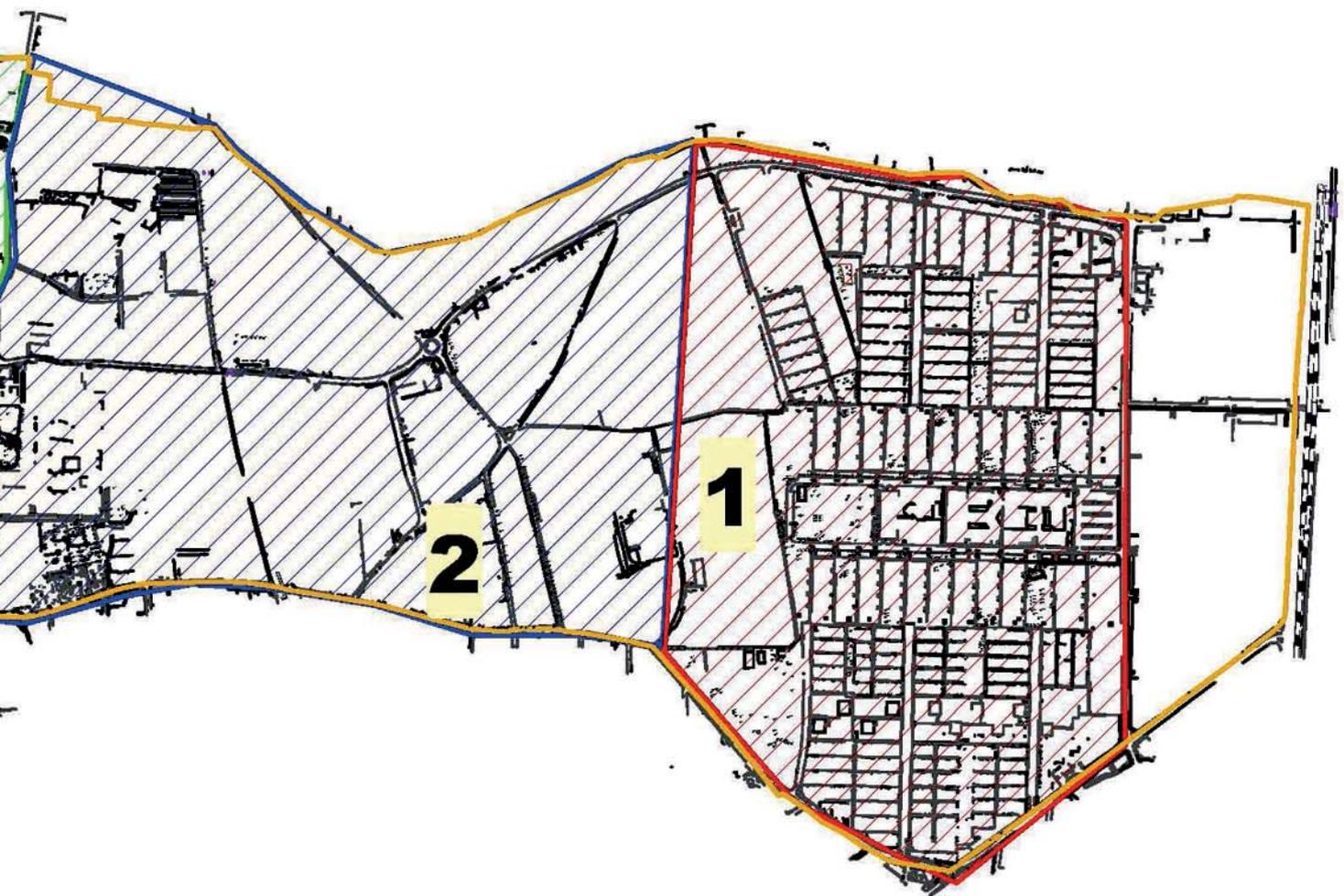
Das WeltAuto.

Ketzergasse 120, 1230 Wien | Tel.: 01/863 63-0

www.porschewienleasing.at

Grünschnittaktion 2018





- **Fr., 07. Apr. bis So., 15. Apr. 2018**
- **Mo., 09. Apr. 2018**
- **Di., 10. Apr. 2018**
- **Mi., 11. Apr. 2018**
- **Do., 12. Apr. 2018**

Freiwillige Feuerwehr



Fotos: FF Maria Enzersdorf

Feuerwehr lädt zum Fest

Vom 27. bis 29. April wird gefeiert

Die Freiwillige Feuerwehr Maria Enzersdorf lädt zum Fest – und zwar vom 27. bis zum 29. April im Feuerwehrhaus in der Hauptstraße 92-96. Abends spielt immer mitreißende Musik auf.

Das Programm

Freitag, 27. April 2018
ab 18.30 Uhr: „Festrock“
19 Uhr: Bieranstich durch Bgm.
DI Johann Zeiner

Samstag, 28. April 2018
9.30 – 16 Uhr: Blutspenden
10 – 13 Uhr: Feuerlöscherüberprüfung
ab 18.30 Uhr: „Pragmatisierte“

Sonntag, 29. April 2018
9.30 Uhr: hl. Messe, mit der Blasmusik Maria Enzersdorf
ab 14 Uhr: „Wienerwald Buam“

Kinderunterhaltung an allen Tagen (Hüpfburgen, Schiffschaukel, Schießbude, Rundfahrten, Kistenklettern)

BESTATTUNG UNVERGESSEN

Ein schöner Abschied in Liebe

LASSEN SIE DIE ERINNERUNG AN DEN
GELIEBTEN MENSCHEN HELL ERSTRAHLEN

UND GESTALTEN SIE MIT UNS
DIE VERABSCHIEDUNG
NACH IHREN WÜNSCHEN

LIEBEVOLL * INNIG * UNVERGESSLICH

DIE ANDERE BESTATTUNG

FÜR BRUNN, MÖDLING, PERCHTOLDSORF,
MARIA ENZERSDORF, HINTERBRÜHL

NUTZEN SIE DIE
FREIE BESTATTERWAHL

24h Dienst
02236/315 67 611

**Bestattung
UNVERGESSEN**

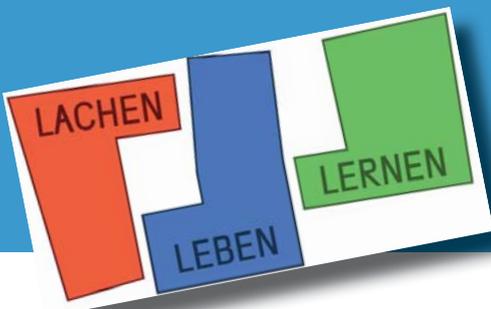
Leopold Gattringer Str. 109
2345 Brunn am Gebirge

www.unvergessen-bestattung.at



Abzeichen in Gold

Anfang März 2018 fand in Tulln der Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in der Stufe Gold statt. Insgesamt sechs Teilnehmer der Freiwilligen Feuerwehr Maria Enzersdorf bereiteten sich seit Anfang des Jahres dafür vor und besuchten das wöchentlich stattfindende Vorbereitungsmodul in der Feuerwehr Perchtoldsdorf unter Führung von Helmut Grünwald. Schlussendlich bewiesen alle Maria EnzersdorferInnen großes Wissen und dürfen sich über das Abzeichen freuen: Florian Zach, Laura Martin, Nikolaus Renner, Oliver Weber, Peter Sauer und Thomas Trinkl – herzliche Gratulation!



Volksschule Altort

3A-Klasse ist Olympiasieger!

Für die Kinder der 3A Klasse in Maria Enzersdorf – Altort bleibt der 31. 1. 2018 in langer Erinnerung. Immerhin haben die Kinder bei der Volksschulolympiade gewonnen, die in der ESM Mödling stattgefunden hat.

Insgesamt nahmen 27 Klassen aus dem ganzen Bezirk an der Olympiade mit 12 spannenden Stationen teil. Schön war vor allem, dass alle Schüler sehr fair waren und alle ihr Bestes gaben. Jede Station, egal ob sportlich, kreativ oder wissensmäßig, war eine Herausforderung. Übrigens: auch der Preis für die schönste Zeichnung ging an die 3A-Klasse – an Cheyenne Reisenberger. Bei der Siegerehrung jubelten alle und auch die Parallelklassen konnten sich über sehr gute Plätze (3. und 6. Platz) freuen. Mit dem Pokal

und vielen Sachpreisen in ihren Händen gingen die Kinder strahlend wieder in die Schule zurück. Als „Zugabe“ wurde ihnen am nächsten Tag auch noch der Wanderpokal „Ossi“ überreicht, denn es stellte sich heraus, dass die 3A auch Gesamtsieger war.



Fotos: zVg



Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein -

Wohnen im gediegenem Ambiente

☼ Wohnen ☼ Betreutes Wohnen ☼

Geförderte Pflegeplätze ☼ Tagesstätte

Schrammelkonzert

Freitag, 13. April 2018, 14:30 Uhr

Drago und seine Freunde

Mittwoch, 18. April 2018, 14:30 Uhr

Tag der offenen Tür

Sonntag, 22. April 2018, 11 – 15 Uhr

Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein, werktags 8 – 16 Uhr

☎ 02236/ 89 29 00, www.schlossliechtenstein.at

Leben in Maria Enzersdorf

Wir trauern um

Ing. Ivar Tilzen (*1936)
Friedrich Johann Gustav Fleck (*1935)
Franz Draxlbauer (*1927)
Johann Ehrlich (*1937)
Elfriede Schrödel (*1930)
Ekkehard Wölfel (*1928)

Die Gemeinde spricht den Angehörigen
ihr aufrichtiges Beileid aus.



Foto: pixabay.com

0 - 24 h | 365 Tage | 02236/485 83



BESTATTUNG MÖDLING

Begleitung in Würde

Mo - Fr | 8 - 15 Uhr
Mödling

Badstraße 6 | 02236/485 83

Brunn am Gebirge

Kirchengasse 12 | 02236/377 697

Mo - Do | 8 - 14 Uhr Fr | 8 - 12 Uhr
Perchtoldsdorf

Friedhofgasse 7-9 | 01/865 15 44

www.bestattung-moedling.at

Flohmarkt

Haben Sie etwas zu verkaufen? Suchen Sie etwas? Hier finden Sie kostenlosen Platz für Ihre Angebote. Anmeldungen für die Mai-Gemeindezeitung bis 8. April bitte an Mag. Heide Weyss-Kucera, Hauptstraße 37, 2344 Maria Enzersdorf; E-Mail: presse@mariaenzersdorf.gv.at

+ **zu verkaufen:** Baby-Gitterbett von IKEA, Holz massiv, Maße 144cm x 79cm (Höhe 93cm). Höhenverstellbarer Bettboden, das vordere Gitter ist entfernbar (für größeres Kind ebenso geeignet), inkl. Matratze, Bettzeugüberzug für Polster, Decke und 2 Spannleintücher € 60,- neuwertig, da nur Gästebett. Tel. 02236/24469

+ **Suche:** Bungalow zum Kauf in der Südstadt, bevorzugt Ottenstein- oder Thurnbergstraße. Tel. 0676/51 51 277

+ **zu verkaufen:** Fernseher flach 46x31 für Gartenhaus oder Zweitgerät, Antenne, Zusatzkabel ect. Lebensgroße Puppe günstig abzugeben, sowie günstige Flohmarktware. Tel. 0664/3301329.

+ **zu verkaufen:** 1 Stk. Raumtemperaturregler, Fabrikat: Conrad - Type TS-101, Tages & Wochenprogramm +5 bis +35° Celsius, ungebraucht. Verkaufspreis: 10 Euro Abholung, Versandkosten auf Anfrage. Manfred Preyer, Tel: 0688/684 22 38, E-Mail: m.p40@kabsi.at



Die wichtigsten Rufnummern

Apotheken-Dienst

5.4., 14.4., 23.4.

- **Apotheke Mag. pharm. Hans Roth KG**, Mödling, Freiheitsplatz 6, Tel. 24290
- **SCS-Apotheke** Mag.pharm. R. Zajic, Vösendorf, Galerie 310, Tel. 01 6999897
- **Marien-Apotheke**, Breitenfurt, Hauptstraße 151, Tel. 02239 3121.

6.4., 15.4., 24.4.

- **Marien-Apotheke**, Perchtoldsdorf, Sebastian-Kneipp-Gasse 5-7, Tel. 01 8694163
- **Bären-Apotheke**, Maria Enzersdorf, Kaiserin Elisabeth-Straße 1-3, Tel. 304180
- **Apotheke wieneu**, Wiener Neudorf, IZ-NÖ-Süd, Zentr. B11, Obj. 74, Tel. 660426

7.4., 16.4., 25.4.

- **Apotheke zum „Heiligen Othmar“**, Mödling, Elisabethstraße 17, Tel. 22243
- **Marien-Apotheke**, Laxenburg, Schloßplatz 10, Tel. 71204
- **Quellen Apotheke** Kaltenleutgeben, Hauptstraße 67, Tel. 02238 71228

8.4., 17.4., 26.4.

- **Südstadt-Apotheke**, Maria Enzersdorf, Südstadtzentrum 2, Tel. 42489
- **Apotheke zur „Heiligen Dreifaltigkeit“**, Hinterbrühl, Hauptstraße 28, Tel. 26258
- **Apotheke zum Eichkogel**, Guntramsdorf, Veltlinerstraße 4-6, Tel. 506600

9.4., 18.4., 27.4.

- **Salvator-Apotheke**, Mödling, Wienerstr. 2, Tel. 22126.
- **Amandus-Apotheke**, Vösendorf, Ortsstraße 101-103, Tel. 01 6991388

1.4., 10.4., 19.4., 28.4.

- **Georg-Apotheke**, Mödling, Badstraße 49, Tel. 24139.
- **Feldapotheke**, Biedermannsdorf, Siegfried-Marcus-Straße 16b, Tel. 710171

2.4., 11.4., 20.4., 29.4.

- **Central-Apotheke**, Wiener Neudorf, Bahnstraße 2, Tel. 44121
- **Apotheke zum „Heiligen Augustin“**, Perchtoldsdorf, Marktplatz 12, Tel. 01 8690295

3.4., 12.4., 21.4., 30.4.

- **Drei Löwen-Apotheke**, Brunn a. Geb., Wiener Straße 98, Tel. 312445
- **Apotheke im Kräutergarten**, Perchtoldsdorf, Plättenstraße 7-9, Tel. 01 8671234
- **City-Süd-Apotheke**, Vösendorf, SCS, Kaufhaus A Shop 9+11, Tel. 01 8905086

4.4., 13.4., 22.4.

- **Apotheke zur „Maria Heil der Kranken“**, Brunn, Enzersdorfer Str. 14, Tel. 32751
- **Apotheke zum „Heiligen Jakob“**, Guntramsdorf, Hauptstraße 18a, Tel. 53472

Ärzte-Notdienst (7 bis 19 Uhr)

31.1./1.4.

Dr. Monika Stark, Brunn, Gattringer Straße 77, Tel. 311344

2.4.

Dr. Theresa Stepanov, Brunn, Bahnstraße 50, Tel. 33677

7.4./8.4.

Dr. Christoph Eckhard, Brunn, Franz Anderle Platz 3, Tel. 33468

14.4./15.4.

Dr. Martin Freiler, Maria Enzersdorf, Franz Josef-Straße 35, Tel. 22140

21.4./22.4.

Dr. Walter Heckenthaler u. Dr. Uitz-Olejak, Maria Enzersdorf, Hohe Wand-Straße 36, Tel. 22458

28.4./29.4.

Dr. Elke Sprung, Brunn, Gattringerstraße 10, Tel. 379748

Kurzfristige Änderungen unter www.arztnoe.at

Zahnärzte-Notdienst (9 bis 13 Uhr)

31.3./1.4.

Dr. Gerhard Heinrich, Traiskirchen, Ferschnerstr. 10, Tel. 02252/52304

7.4./8.4.

Dr. Peter Standenat, Mödling, Elisabethstraße 13, Tel. 02236/42765

14.4./15.4.

DDr. Christian Loicht, Schwechat, Brauhausstraße 9a, Tel. 01/7077141

21.4./22.4.

Dr. Monika Lanz, Baden, Josefsplatz 6, Tel. 02252/82960

28.4./29.4.

Dr. Steffan Klemens, Baden, Erzherzog Rainer-Ring 19/1, Tel. 02252/22555

Notdienste auch unter

www.zahnaerztekammer.at, Notdienste.

Änderungen nach Redaktionsschluss möglich!

Notruf-Nummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztenuotruf	141
Bergrettung	140

Service-Nummern

Polizei	
Maria Enzersdorf	059133-3339-0
Bez-Kdo Mödling	059133-3330-0
Rotes Kreuz	
RK Brunn	059144
Wiener Netze	
Gas	050 128
Fernwärme	01/31326-51
Strom	0800/500600
EVN	
Gas, Fernwärme, Strom	22128
Gebrechen	
Kanal privat	Fa SUS: 01/69909
	Fa. Rohrmax: 0820/320330
Kanal öffentlich	Polizei: 05133-3339-100
Öffentliche Beleuchtung	Fa. Elektro Fruhmann: 42670
	Polizei: 05133-3339-100
Wasser privat	Installateur-Notruf: 051704
Wasser öffentlich	Polizei: 05133-3339-100

Soziale Einrichtungen

Frauenhaus Mödling	46549
Verein Hospiz Mödling	864101
Nachbarschaftshilfe	0664/2504404
Hilfswerk	02236 46955
Seniorenzentrum	
Schloss Liechtenstein	89 29 00

Gesundheitseinrichtungen

Krankenhaus Mödling	9004-0
Vergiftungs-Informationszentrale	01/4064343

Bestattungen

Bestattung Mödling	48583
Bestattung Stolz	677720
Bestattung UNVERGESSEN	0664/4108893

Weitere Infos finden Sie auf der Gemeindehomepage www.mariaenzersdorf.gv.at

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber:

Marktgemeinde Maria Enzersdorf,
2344, Hauptstraße 37.

Satz & Layout: Kommunale

Kommunikation KW eU, 2340 Mödling.

Druck: SandlerPrint, 3671 Marbach



Maria Enzersdorf im Blickpunkt



Gabrium eröffnet. Seit über 100 Jahren leben und arbeiten die Steyler Missionare im Maria Enzersdorfer Ordenshaus St. Gabriel. Auf dem Gelände leben sie ihre Werte: Wohnen, Arbeiten, Studieren, Helfen, Beten und Feiern. Gefeierte wurde in St. Gabriel am 1. März ganz besonders – nämlich die Eröffnung des neuen Hotels und Seminarzentrums „Gabrium“. Die Werte der Steyler wurden auch bei der Gestaltung des Hotels umgesetzt. Die 23 Gästezimmer und die gemeinsamen Räumlichkeiten wie der Festsaal und der Frühstücksraum, aber auch die Seminarräume spiegeln das Wirken der Steyler auf der ganzen Welt wider. Die Räume wurden auch mit südamerikanischen, afrikanischen und indischen Interieurs ausgestattet. Wirklich gelungen! Stephan Dähler, SVD, Pater Provinzial der mitteleuropäischen Provinz der Steyler Missionare, und Pater Rektor Anton Fencz, SVD, segneten die neuen Räumlichkeiten; Bürgermeister Johann Zeiner wünschte dem „Gabrium“ und seiner Geschäftsführerin Maria Homm alles Gute und viel Erfolg. Nähere Infos über das Gabrium unter www.gabrium.at Foto: hwk



Spende für die Nachbarschaftshilfe. Nochmals vielen Dank an die Gäste unseres diesjährigen Bürgerballs. Ihre Feierlaune ermöglichte wieder eine Spende für einen karitativen Zweck. Der Reinerlös der Sektbar des Maria Enzersdorfer Bürgerballs ergab heuer 500 Euro, die am gestrigen Nachmittag der Nachbarschaftshilfe Maria Enzersdorf/Südstadt übergeben wurden. Obfrau Christine Zinnecker bedankte sich herzlich und freute sich über die Unterstützung. Foto: hwk



Jazzbrunch im Schloss. „Alive and Cookin“ – unter diesem Motto spielten die „Three Wise Men“ Martin Breinschmid, Rossano Sportiello und Frank Roberscheuten im März beim Jazzbrunch im Schloss Hunyadi auf. Und dass sie zu ihrem 10-jährigen Jubiläum mehr als „alive“ sind, bewiesen sie gemeinsam mit der begeisternden Sängerin Arabella Fennyves wirklich eindrucksvoll. Eine außergewöhnliche Darbietung mit außergewöhnlichen Musikern! Foto: bb